

Azonosító
jel:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2020. május 8.

NÉMET NYELV

EMELT SZINTŰ ÍRÁSBELI VIZSGA

2020. május 8. 9:00

I. Olvasott szöveg értése

Időtartam: 70 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

EMBERI ERŐFORRÁSOK MINISZTERIUMA

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Fontos tudnivalók

Tisztelt Vizsgázó!

- Az írásbeli vizsga során négy különböző feladatsort kell megoldania. A borítólapon megadott idő leteltével a füzeteket összeszedik.
- Az *Olvasott szöveg értése*, a *Nyelvhelyesség* és a *Hallott szöveg értése* feladatlapokhoz semmilyen segédeszköz nem használható. Az *Íráskészség* részhez bármilyen nyomtatott szótár használható.
- Egy füzetben belül a feladatok megoldási sorrendje tetszőleges.
- Az egyes feladatokra nem kaphat többet a feltüntetett pontszámnál.
- A feladatok megoldásához használjon kék vagy fekete színű tollat, és írjon olvashatóan!
- Ha megoldását javítani akarja, akkor egyértelműen húzza át a nem érvényes változatot, és olvashatóan írja mellé vagy fölé a jót! Akkor is javíthatja a megoldását, ha a feladatban ikszelnie vagy aláhúznia kell, de egyértelműen jelölje az Ön szerint jó megoldást!
- A szürke mezőre semmit se írjon, mert az a javító tanár számára van fenntartva!

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

1. Sie lesen jetzt ein Interview mit Anneliese Bunk. Lesen Sie zuerst die Antworten des Interviews und suchen Sie dann die passende Frage. Achtung! Es gibt eine Frage zu viel. (0) ist ein Beispiel für Sie.

„Besser leben ohne Plastik“

Viele Menschen sehen die zunehmende Plastikschwemme kritisch, doch um aktiv etwas dagegen zu unternehmen, sind sie zu bequem. Wir haben mit einer der beiden Autorinnen von „Besser leben ohne Plastik“ über den kunststofffreien Alltag gesprochen.

0.

Bei uns zu Hause gibt es noch Plastik, sei es das Telefon, Lego für die Kinder oder Fensterrahmen. Völlig plastikfrei zu leben ist in Deutschland kaum möglich und auch nicht mein Anspruch. Meine Familie und ich versuchen, soweit wie möglich, auf Plastik zu verzichten und bewusst mit Plastik umzugehen.

1.

Mich hat der Film „*Plastic Planet*“ sehr beeindruckt. Der ist vor sechs Jahren angelaufen und seither hat sich nichts geändert. Im Gegenteil: Die Kunststoffindustrie produziert jedes Jahr mehr.

2.

Wir haben damit vor etwa zwei Jahren begonnen. Da habe ich das erste Mal ein Waschmittel selbst produziert. Und dann habe ich mich Stück für Stück weiter vorgearbeitet. Das ist für mich eine Herzensangelegenheit.

3.

Ich sehe eigentlich gar keinen Mehraufwand. Beispiel Waschmittel: Früher hatten wir einen Bedarf von 50-60 Liter Waschmittel. Um den Jahresbedarf nach Hause zu bringen, brauchten wir circa zwei bis drei Stunden. Heute kaufe ich unseren Bedarf auf einmal, das sind nämlich zehn Stück Kernseife und bereite daraus ein Waschmittel. Dafür benötige ich viel weniger Zeit und spare außerdem Geld.

4.

Ja, ich habe das durchgerechnet. Meine Familie gibt im Monat rund 150 Euro weniger aus, dadurch, dass wir bewusster einkaufen und viele Dinge nicht mehr kaufen.

5.

Wir kaufen ganz normal ein: im Supermarkt Milch und Joghurt im Mehrwegglas. Ich höre dann oft: Wie schaffst du es, das ganze Glas zu schleppen? Aber ich kaufe ja zum Beispiel keine Reinigungsmittel oder Shampoo mehr. Da hab ich so viel Platz mehr in der Einkaufstasche. Für loses Obst und Gemüse gehen wir eher in kleinere Geschäfte oder in Gemüseläden.

6.

Die Kinder waren total einfach zu überzeugen. Die vermissen nichts und trauern auch nichts nach. Ich glaube, mein Mann hat anfangs gehofft, das sei nur so eine Phase. Inzwischen ist er aber auch total überzeugt davon.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

7.

Die Leute sind in der Regel fasziniert und wollen wissen, wie es geht, und machen es nach. So kam es auch zu dem Buch. Da hatten meine Familie und ich das schon anderthalb Jahre gelebt, und deswegen wollte ich mal einige Tipps aufschreiben, wie die Leute ihren Plastikkonsum reduzieren können.

Quelle: <https://enorm-magazin.de/ein-leben-ohne-plastik>

- A) Ist das für Sie mit zusätzlichem Aufwand verbunden?
- B) Sparen Sie wirklich Geld?
- C) Frau Bunk, wie plastikfrei leben Sie?
- D) Wann ging Ihr plastikfreies Leben los?
- E) Was wären denn Tipps für Einsteiger?
- F) Wie kam es zu Ihrer Entscheidung, Ihren Plastikkonsum zu reduzieren?
- G) Wie sieht denn Ihr Einkauf so aus?
- H) Wie sind die Reaktionen aus dem Umfeld?
- I) Wie fand Ihre Familie denn die Umstellung?

0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
C							

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.

7 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

2. Lesen Sie den Artikel über den Nebenjob von Moritz, und beantworten Sie kurz die Fragen. Schreiben Sie zu jedem Punkt nur eine Information. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Anzug, Audi 8 und viel Ahnung: Der Traum-Nebenjob

Schnelle Autos fahren, internationale Stars treffen und dafür auch noch Geld bekommen? Das hat Traum-Nebenjob-Charakter! Der 26-jährige BWL*-Student Moritz finanziert sich genau damit sein Studium, und zwar als Chauffeur. Er kam vor sechs Jahren zum Fahrdienstleister VALET ONE in Berlin und fing damals als Valet Parker an, denn fahren darf man erst ab 21 Jahren. Seitdem hat er sich steil hochgearbeitet, seinen Stundenlohn gesteigert und chauffiert mittlerweile echte Stars.

Was macht aber einen Chauffeur aus? Ein Autofahrer sollte immer wissen, wo es langgeht: Welche Route ist für den gestressten Manager die kürzeste? Wo kann der interessierte Fahrgast noch ein bisschen Sightseeing mitbekommen? Das bedeutet, man muss sich auskennen, und notfalls einen Plan B im Kopf haben, falls mal Straßen gesperrt sind. Dazu gibt es vor Einstellung eine Ortskundeprüfung. Auch das Fahrzeug muss man gut kennen. Autoliebhaber sind gerne gesehen, aber ein paar Eckdaten über Motor, Verbrauch und Modell sollte jeder Chauffeur wissen. Man sollte weder Morgenmuffel sein, noch zu früh ins Bett gehen wollen. Denn die meisten Aufträge fangen vormittags damit an, den Wagen abzuholen und ihn in der Waschanlage chic zu machen. Nachts kann es je nach Veranstaltungen auch mal bis vier Uhr gehen. Apropos chic: Der Chauffeur sollte gerne Anzug tragen und einen besitzen, denn der ist Pflicht. Ansonsten ist das Auftreten nicht ganz so klischeehaft wie es in Hollywood-Filmen dargestellt wird: „Es gibt keine schwarze Trennscheibe und wir öffnen auch nicht mit weißen Samthandschuhen und Zylinder die Türen“, erzählt Moritz.

Für Moritz ist der Job als Chauffeur ideal: Er kann sich flexibel die Aufträge aussuchen, in stressigen Uniphasen weniger und in den Semesterferien wieder mehr arbeiten. Er lernt viele interessante Menschen kennen und kommt mit coolen Stars ins Gespräch. Die Bezahlung stimmt und wenn er sich gut anstellt, erhöht sich nicht nur der Stundensatz, sondern es gibt ab und zu auch ein nettes Trinkgeld. Chauffeur passt vielleicht nicht ideal zu seinem BWL-Studium und es gäbe sicherlich andere Nebenjobs, die für berufliche Kontakte förderlicher wären. Moritz kann es trotzdem nur weiterempfehlen: „Ich bleibe bei dem Job und selbst nach dem Studium kann ich immer noch projektbezogen hier arbeiten.“

**BWL = Betriebswirtschaftslehre*

Quelle: <https://www.spiesser.de/artikel/anzug-a8-und-viel-ahnung-so-chauffiert-man-heute>

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Warum jobbt Moritz als Chauffeur?

(0) Er finanziert damit sein Studium.

Wer darf beim Fahrdienstleister VALET ONE Leute chauffieren?

(8).....

Was zeigt seinen beruflichen Aufstieg bei VALET ONE als Chauffeur?

(9).....

Welche Kenntnisse sind für den Chauffeur-Job besonders wichtig?

(10)

(11)

Wovon hängt es ab, wann ein Chauffeur Feierabend machen kann?

(12)

Welches Kleidungsstück ist für den Chauffeur vorgeschrieben?

(13)

Warum kann Moritz den Nebenjob gut mit seinem Studium vereinbaren?

(14)

Was ist ein Nachteil von Moritz' Nebenjob?

(15)

8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.

8 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

3. Lesen Sie den Zeitungstext über Nutzer von Emojis. Entscheiden Sie, welcher Satz in welche Lücke passt. Schreiben Sie die entsprechenden Buchstaben in die Rubrik. Achtung! Es gibt einen Satz zu viel. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Warum Nutzer von Emojis deutlich sympathischer wirken

Am Anfang war das :-). Den Smiley aus einer Tastenkombination schlug 1982 der Informatik-Professor Scott Fahlma vor. (0)____. In einem digitalen Uni-Forum sollten sich damit ernste und humorvolle Beiträge besser voneinander unterscheiden lassen. Einige Jahre später entwickelte der Japaner Shigetaka Kurita eine große Vision: (16)____. Die ersten *Emojis* – japanisch für Piktogramm –, die er 1999 entwickelte, waren ein Sonnen-Symbol und ein aufgeklappter Regenschirm.

Heute sind die Piktogramme nicht mehr aus unserer digitalen Kommunikation wegzudenken. (17)____. Doch sind die Smileys und Bildchen im Arbeitskontext teilweise noch unerwünscht – laut Karriereberatern sollte man dem Chef lieber keine Mail mit Zwinkersmiley schicken. (18)____. Emoji-Nutzer werden nämlich als sympathischer wahrgenommen, wie die Psychologieprofessorin Wera Aretz in einer Untersuchung zeigen konnte. Dazu befragte sie 264 Probanden im Alter zwischen 12 und 92 Jahren. (19)_____.

Die wichtigste Erkenntnis: Verfasser von Texten mit Emojis wurden als deutlich sympathischer eingeschätzt, jene von Texten ohne Emojis allerdings als durchsetzungsstärker und selbstbewusster. (20)____. Dass eine solche Analyse tatsächlich von alltäglichem Nutzen ist, zeigt schon der hohe Anteil derer, die Emojis nutzen: (21)____. Im Schnitt werden zwei Emojis pro Nachricht verwendet.

Bei den von Forscherin Aretz befragten Probanden besonders beliebt waren jene Emojis, die für positive Emotionen stehen, wie Leidenschaft und Liebe, große Freude, ein liebevoller Kuss oder Zustimmung. (22)____. Er wird gefolgt vom Herzkuss-Emoji, dem Herzaugen-Emoji und dem Daumen-hoch-Emoji. Auf der Website emojitracker.com lässt sich übrigens live verfolgen, welche Emojis auf Twitter gerade am liebsten genutzt werden.

Quelle. <https://www.morgenpost.de/web-wissen/web-technik/article214864627/Warum-Nutzer-von-Emojis-deutlich-sympathischer-wirken.html>

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

- A) 99 Prozent der von Aretz Befragten ergänzen damit ihren Text.
- B) Absoluter Liebling ist der Freude-Emoji mit den Lachtränen.
- C) Das Zeichen hatte für ihn einen ganz praktischen Hintergrund.
- D) Dank einer universellen Sprache sollten sich alle Menschen verständigen können.
- E) Dennoch zeigt nun eine neue Studie, dass ihre Verwendung meist einen eindeutig positiven Einfluss hat.
- F) Emojis beeinflussen also, wie jemand wahrgenommen wird.
- G) Letztlich entwarf Kurita 176 Emojis, die noch heute die Basis aller weiteren Emoji-Designs sind.
- H) Mehr als 2.300 Symbole sind in Gebrauch, ständig kommen neue hinzu.
- I) Sie erhielten entweder einen Text ohne oder mit Emojis und sollten den Verfasser des Textes einschätzen.

0.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.
C							

16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.

7 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

4. Unten finden Sie die gemischten Teile eines Textes. Rekonstruieren Sie den Originaltext. Schreiben Sie die entsprechenden Buchstaben in die entsprechende Rubrik. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Der Traum vom perfekten Selfie

- (A) Dabei hatte noch vor drei Jahren alles ganz harmlos begonnen. Damals waren die Bogles auf die Idee gekommen, ihr wunderschönes Feld für Fotografen freizugeben. Einige hundert Menschen waren über den Sommer hinweg vorbeigekommen, die Bogles nahmen 7,50 Dollar Eintritt pro erwachsenen Besucher. Ein nettes Zubrot für die Farmer.
- (B) Die Bogles riefen die Polizei. Die Polizisten berichteten, dass Eltern die vierspurige Straße mit Kinderwagen überquerten und sich Auffahrunfälle häuften. Ein Polizist sagte den Bogles, sie müssten mit einer Geldstrafe rechnen. Es kam noch mehr Polizei, um den Verkehr zu regeln.
- (C) Die kanadischen Samenbauern von Bogle Seeds dachten, sie könnten mit ihrem riesigen Sonnenblumenfeld ein paar Dollar extra verdienen. Dann wurden sie von Selfie-Fans überrannt. "Es war wie eine Zombie-Apokalypse", sagte Brad Bogle zu der kanadischen Nachrichtenseite "The Globe and Mail".
- (D) Er wurde beschimpft, er hätte ihnen den Ausflug versaut. Die Besucher beachteten die Schilder nicht, die das Betreten und Fotografieren der Felder untersagten: Sonnenblumen sind empfindliche Pflanzen, die Blätter dürfen nicht beschädigt werden. Den angerichteten Schaden können die Bogles erst bei der Ernte ermitteln. Sie werden ihre Felder nie wieder für Besucher öffnen.
- (E) Gegen zwei Uhr mittags jedoch wiesen sie die Landwirte an, die Farm zu schließen. Anschließend sperrten sie die Straße, die das Feld umgibt. Ein Polizist hatte 7000 Autos gezählt. In der Nacht auf Sonntag kriegten die Bogles kein Auge zu. Brad Bogle verbrachte den Sonntag damit, die Straße auf und ab zu gehen und die Autofahrer zur Weiterfahrt zu bewegen.
- (F) In diesem Jahr öffneten sie ihr Feld, als die Sonnenblumen in voller Blüte standen. Die Bogles hatten sich durchaus auf Besuch vorbereitet: mobile Toiletten waren aufgestellt und acht Helfer engagiert, die ankommende Gäste an die richtigen Orte dirigieren und den Eintritt kassieren sollten. In der ersten Woche lief alles prima. Menschen aus Australien, New York und sogar Dubai kamen vorbei, man lachte, alle hatten Spaß.
- (G) Dann kam das Wochenende – plötzlich kam ganz Toronto. Einige Bilder von Leuten waren bei Instagram viral gegangen. Um viertel vor sechs morgens begann der Ansturm. Um neun Uhr kamen sie aus allen Richtungen, die Autos parkten schon in kilometerlangen Schlangen vom Haus entfernt. Die Menschenmassen begannen, die engagierten Helfer zu ignorieren und stürmten ins Feld, ohne zu zahlen.

Quelle: <https://www.stern.de/neon/wilde-welt/gesellschaft/wie-der-traum-vom-perfekten-selfie-sonnenblumenbauern-zwang--ihr-feld-fuer-immer-zu-schliessen-8199764.html>

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

		pontszám	
		maximális	elért
I. Olvasott szöveg értése	1. feladat	7	
	2. feladat	8	
	3. feladat	7	
	4. feladat	6	
FELADATPONT ÖSSZESEN		28	
VIZSGAPONT ÖSSZESEN		30	

dátum

javító tanár

	pontszáma egész számra kerekítve	
	elért	programba beírt
I. Olvasott szöveg értése		

dátum

dátum

javító tanár

jegyző

Megjegyzések:

- Ha a vizsgázó a II. írásbeli vizsgarész megoldását elkezdte, akkor ez a táblázat és az aláírási rész üresen marad!
- Ha a vizsga az I. vizsgarész teljesítése közben megszakad, illetve nem folytatódik a II. vizsgarésszel, akkor ez a táblázat és az aláírási rész kitöltendő!

Azonosító
jel:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2020. május 8.

NÉMET NYELV

EMELT SZINTŰ ÍRÁSBELI VIZSGA

2020. május 8. 9:00

II. Nyelvhelyesség

Időtartam: 50 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

EMBERI ERŐFORRÁSOK MINISZTERIUMA

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

1. Was passt in den Text? Schreiben Sie die entsprechenden Buchstaben in die Rubrik. Achtung! Es gibt sechs Buchstaben zu viel. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Alles anders

Auf den Kanalinseln vor der Küste der USA lebt ein Fuchs, _____ (0) viel kleiner ist als seine Verwandten auf dem Festland. Der Insel-Graufuchs ist gerade mal so groß wie eine Hauskatze. Das liegt wahrscheinlich _____ (1), dass es auf Inseln oft weniger Platz und Nahrung gibt. Viele Tiere passen _____ (2) daran an und bleiben einfach selbst klein.

Ganz anders sieht es bei der Riesenschildkröte _____ (3). Sie lebt auf den Galapagosinseln. Weil sie dort keine Fressfeinde hatte, wurde sie im Lauf der Zeit immer größer und größer.

Auch Vögel verändern sich oft, wenn sie sich auf einer Insel niederlassen. Wenn sie in ihrer neuen Heimat genug Futter finden und keine Feinde haben, vor _____ (4) sie flüchten müssen, dann verändert sich ihr Körper. Sie verlieren die Fähigkeit _____ (5) fliegen. So war es auch bei den Kiwis. Die kleinen braunen Vögel leben auf Neuseeland und haben Flügel – aber fliegen können sie schon lange nicht _____ (6). Sie brauchen diese Fähigkeit nicht. Du siehst: Auf Inseln geht es anders zu _____ (7) auf dem Festland. Übrigens: Die Schildkröten auf den Galapagosinseln sind nicht nur riesig, _____ (8) auch sehr langlebig. Eine von ihnen wurde unglaubliche 176 Jahre alt!

Quelle: Lux Spezial, Mai 2017, S. 3

A	ABER
B	ALS
C	AUF

D	AUS
E	DARAN
F	DARAUF

G	DER
H	DEM
I	DENEN

K	IHN
L	MEHR
M	SICH

N	SONDERN
O	WIE
P	ZU

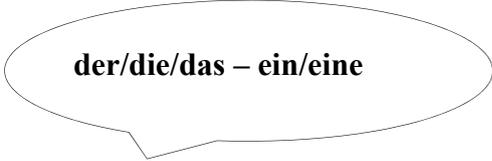
0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
G								

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.

8 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

2. Schreiben Sie die angegebenen Wörter in der richtigen Form in den Text. Achtung! Schreiben Sie in jede Lücke nur ein Wort. (0) ist ein Beispiel für Sie.



Ist Jupiter ...*der*...(0) älteste Planet in unserem Sonnensystem?

Von allen acht Planeten,(9) unsere Sonne umkreisen, ist Jupiter der größte. Mit(10) Durchmesser von 143000 Kilometern ist er mehr als zehn Mal so groß wie die Erde.

Im Gegensatz zu unserer Erde besteht Jupiter aber nicht aus festem Material, sondern aus Gas. Deshalb nennt man ihn oft Gasriese. Über das Alter von Jupiter war bis jetzt wenig bekannt. Und das hat(11) Grund. Normalerweise bestimmen Forscher das Alter(12) Planeten nämlich, indem sie Gesteinsproben von seiner Oberfläche sammeln und untersuchen. Da Jupiter aber aus Gas besteht, ist(13) nicht möglich.

Forscher aus Deutschland haben nun einen Trick angewendet. Sie untersuchten Gesteinsbrocken*, sogenannte Meteoriten,(14) aus dem Asteroidengürtel zwischen Mars und Jupiter stammen. So fanden die Forscher heraus, dass Jupiter bereits vier Millionen Jahre nach(15) Bildung unseres Sonnensystems „ausgewachsen“ war.

Im Vergleich dazu dauerte(16) Entstehung unserer Erde etwa 100 Millionen Jahre. Jupiter ist also um 96 Millionen Jahre älter als unser Heimatplanet.

*Gestein = hier: Fels

Quelle: JÖ, Oktober 2017, S. 13

9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.

8 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

3. Was passt in den Text? Schreiben Sie die entsprechenden Buchstaben in die Rubrik. Achtung! Es gibt einen Buchstaben zu viel. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Süchtig nach Realitätsflucht?

Mütter, die ins Handy starren, während sie stillen. Eltern, die beim Abendessen auf dem Tablet lesen, ____ (0). Und Jugendliche, die zugeben, ____ (17). So sieht unser Alltag aus.

Eine Forschungsgruppe wollte es genau wissen und befragte mehr als 5.500 Kinder und Jugendliche sowie ihre Eltern. Die kamen nicht besser weg als ihre Kinder: Wenn Mütter „nebenbei“ surfen und chatten, ____ (18) – sie essen und schlafen schlechter.

Das Kindergartenkind von elektronischen Medien „babysitten“ lassen? Das machte die Hälfte der Befragten für mehr als 30 Minuten am Tag. Mit Folgen: Die Kleinkinder konnten sich schlechter konzentrieren ____ (19).

Auch jene von euch, ____ (20), können sich körperlich schlechter beruhigen. Sie sind unkonzentrierter, leichter ablenkbar und essen mehr Süßigkeiten. Das macht dick – und unglücklich.

Was kannst du also tun, um dem Netz nicht ins Netz zu gehen? Die Antwort ist einfach: Nimm dir Zeit für echte Freundschaften und suche dir Abenteuer in der analogen Welt

Dasselbe gilt auch für die Virtual Reality. Wer zu viel Zeit mit einer VR-Brille auf dem Kopf verbringt, ____ (21). Nach einem Ausflug in die virtuelle Realität kann es erst einmal dauern, ____ (22). Farben, Töne und Kontraste wirken jetzt blasser als zuvor. Damit steigt die Gefahr, ____ (23). Denn in der VR kann man sich prima vor den eigenen Problemen „verstecken“...

Quelle: Topic, April 2018

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

- A) bis man wieder auf dem „Boden der Realität“ angekommen ist
- B) dass sie ihre Internetnutzung nicht kontrollieren können
- C) der muss mit Schwindel, Kopfschmerzen und Übelkeit rechnen
- D) die mehr als 60 Minuten pro Tag am Handy verbringen
- E) ohne je draußen gespielt zu haben
- F) schadet das den Babys
- ~~G) statt miteinander zu sprechen~~
- H) süchtig nach der „Realitätsflucht“ zu werden
- I) und lernten langsamer sprechen

0.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.
G							

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.

7 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

4. In diesem Text gibt es in jeder nummerierten Zeile ein Wort, das nicht in den Satz passt. Schreiben Sie dieses Wort in die Spalte rechts vom Text. (0) ist ein Beispiel für Sie.

<p>Makkaroni statt Trinkhalme</p> 	
<p><i>Müll, Müll und noch mehr Müll. Obwohl Deutschland Weltmeister im Recycling ist, bleibt Plastik ein großes Problem.</i></p> <p>Eine Bäckerei in Bielefeld hat sich deshalb über etwas ausgedacht. Getränke werden dort jetzt mit Makkaroni serviert worden. In einem Interview erklärte Bäcker Hans-Martin Rolf, was sich hinter der ungewöhnlichen Idee steckt. Die Nudeln werden nicht gekauft, sondern von selbst hergestellt. Und: Man hat die Makkaroni-Strohhalme getestet und festgestellt gehabt, dass sie in heißen Getränken bis zu den 20 Minuten ihre Form behalten, bevor sie weich werden. In kalten Getränken ist es sogar noch umso länger, so der 54-jährige Bäcker.</p> <p>Mal sehen, ob andere Bäcker oder Cafè-Besitzer an seinem Beispiel folgen. In Bielefeld sind die Makkaroni auf jeden Fall zu ein großer Erfolg. „Jetzt sind alle Gäste ganz wild darauf“, freut sich Bäcker Rolf.</p>	<p>0. ...über...</p> <p>24.</p> <p>25.</p> <p>26.</p> <p>27.</p> <p>28.</p> <p>29.</p> <p>30.</p> <p>31.</p>

Quelle: <https://www.swr3.de/aktuell/nachrichten/Baekerei-ersetzt-Trinkhalme-durch-Makkaroni/-/id=47428/did=4798712/11bxgcp/index.html>

24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.

8 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Azonosító
jel:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2020. május 8.

NÉMET NYELV

EMELT SZINTŰ ÍRÁSBELI VIZSGA

2020. május 8. 9:00

III. Hallott szöveg értése

Időtartam: 30 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

EMBERI ERŐFORRÁSOK MINISZTERIUMA

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Fontos tudnivalók

Guten Tag! Jetzt beginnt die Prüfung zum Hörverstehen.

Die Prüfung besteht aus drei Aufgaben. Sie werden drei Hörtexte hören. Die Aufgaben dazu sind in diesem Heft.

- Jede Aufgabe beginnt und endet mit Musik. Dann hören Sie die Aufgabenstellung.
- Später haben Sie eine Minute Zeit, die Aufgabe zu lesen.
- Danach hören Sie den Text das erste Mal.
- Dann haben Sie circa eine Minute Zeit.
- Sie hören dann den Text das zweite Mal.
- Zuletzt haben Sie noch einmal Zeit, Ihre Lösung zu kontrollieren.

Die Prüfung dauert 30 Minuten. Viel Glück!

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

1. Sie hören einen Text über den Kampfsport Kung Fu. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Sie hören dann den Text zweimal. Entscheiden Sie beim Hören, welche Aussage richtig (R) und welche falsch (F) ist. Kreuzen Sie die Antwort beim Hören an. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Kampfkunst Kung Fu

R	F
----------	----------

0. *Kung Fu ist eine der heute bekannten Zweikampfsportarten.*

X	
---	--

1. Das lange Meditieren der Shaolin-Mönche verursachte oft gesundheitliche Probleme.

		1.	
--	--	----	--

2. Die Mönche im Kloster mussten sich auch gegen Wildtiere wehren.

		2.	
--	--	----	--

3. Im Kung Fu spielen fünf Tiere eine große Rolle.

		3.	
--	--	----	--

4. Im Kampf wird ein spezieller Stock verwendet.

		4.	
--	--	----	--

5. Der Name der Sportart bedeutet, dass das Training sehr hart ist.

		5.	
--	--	----	--

6. Kung Fu-Kämpfer brauchen bestimmte Charaktereigenschaften.

		6.	
--	--	----	--

7. Die verschiedenen Kung Fu-Stile unterscheiden sich nur wenig.

		7.	
--	--	----	--

8. Neben weiterentwickelten Stilrichtungen entstanden mehrere Kampfsportarten.

		8.	
--	--	----	--

Quelle: <http://avdlswr-a.akamaihd.net/kindernetz/thema/kung-fu-der-ursprung.6444m.mp3>

8 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

2. Sie hören einen Text über das Salz. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Sie hören dann den Text zweimal. Ergänzen Sie dann die Zusammenfassung mit den fehlenden Informationen beim Hören. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Weißes Gold

Seit ...Anfang des 20. Jahrhunderts... (0) wächst der Salzkonsum ständig. Salz ist wichtig, denn wir brauchen es, damit unsere(9) und(9) richtig funktionieren. Salz ist auch für den Knochenbau und den Flüssigkeitshaushalt von Bedeutung.

Man verwendet Salz schon seit Urzeiten als(10).
Wenn man in süße Speisen eine Prise Salz gibt, bekommt man(11).

Man dürfte täglich nicht mehr als(12) Salz zu sich nehmen.
Viel überflüssiges Salz kommt aus(13).
Unbehandeltes Salz enthält keine Zusatzstoffe, auch kein Jod. Jodiertes Salz ist nämlich bei bestimmten Krankheiten ebenfalls nicht empfehlenswert.

Man darf aber mit dem Salz auch nicht sparen. Salz-mangel kann bei älteren Menschen sogar(14) führen. Deswegen ist es falsch, sich(15) zu ernähren.

Quelle: https://ondemand-mp3.dradio.de/file/dradio/2018/08/31/salz_drk_20180831_1250_185173ce.mp3

9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.

7 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

3. Sie hören einen Text über Schlafen am Arbeitsplatz. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Sie hören dann den Text zweimal. Entscheiden Sie, was in den Aussagen in der linken Spalte falsch ist. Unterstreichen Sie beim Hören diese falschen Informationen. Die falschen Informationen können sowohl einzelne Wörter als auch Satzteile sein. Korrigieren Sie die falschen Informationen und schreiben Sie Ihre Lösung in die rechte Spalte. (01) und (02) sind Beispiele für Sie.

„Power-Napping“, der kurze Zwischenschlaf am Arbeitsplatz

Es gibt Arbeitsplätze, wo Schlafen <u>verboten</u> ist.	<i>.....erlaubt / erwünscht.....</i> (01)		
<u>Die größten Banken</u> haben schon Ruheräume eingerichtet.	<i>.....Viele Unternehmen.....</i> (02)		
Bei der Firma Google gibt es mit Betten ausgestattete „Mondräume“.	..... (16)	16.	
Es ist falsch, dass man nach einem Mittagsschlaf abends leichter einschläft.	..... (17)	17.	
Am besten ist nach Psychologenmeinung ein 20-Minuten-Mittagsschlaf.	..... (18)	18.	
Bei der Forschung hat die Psychologin drei Arbeitsplätze beobachtet.	..... (19)	19.	
Die Angestellten, die keinen Kurzschlaf hatten, zeigten eine durchschnittliche Leistung.	..... (20)	20.	
Am effektivsten ist ein Schläfchen am späten Nachmittag.	..... (21)	21.	

Quelle: https://ondemand-mp3.dradio.de/file/dradio/2018/09/06/power_napping_schlafen_am_arbeitsplatz_drk_20180906_2256_0e4212ec.mp3

6 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Azonosító
jel:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2020. május 8.

NÉMET NYELV

EMELT SZINTŰ ÍRÁSBELI VIZSGA

2020. május 8. 9:00

IV. Íráskészség

Időtartam: 90 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

EMBERI ERŐFORRÁSOK MINISZTERIUMA

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

1.

Vorleser

Sie studieren in Berlin. In Ihrer Freizeit möchten Sie etwas Nützliches tun. Auf der Suche nach einem entsprechenden Angebot finden Sie den folgenden Aufruf des Vereins „*Lesewelt Berlin*“.

Werden Sie Vorleser!

Ihre Aufgabe

Als Vorleser haben Sie die Aufgabe, in öffentlichen Einrichtungen – wie Bibliotheken, Schulen, Kindergärten – mit Kindern Bilderbücher zu betrachten, aus Kinderbüchern vorzulesen. Es geht darum, in den Kindern die Freude am Lesen zu wecken.

Ihre Voraussetzungen

Sie sollten mindestens eine Stunde pro Woche Zeit haben, um regelmäßig die Vorlesestunde in Ihrem Vorleseort besuchen zu können. Darüber hinaus sollten Sie Spaß am (Vor-)Lesen und Freude am Umgang mit Kindern haben.

Wenn Sie sich dann noch durch Verantwortungsbewusstsein sowie Interesse gegenüber anderen Kulturen auszeichnen, sind Sie unsere Frau bzw. unser Mann!

Schreiben Sie uns jetzt: info@lesewelt-berlin.org

Quelle: https://lesewelt-berlin.org/index.php?article_id=3

Schreiben Sie eine E-Mail an den Verein. Gehen Sie dabei auf die folgenden Punkte ein:

1. Grund des Schreibens und Angaben zu Ihrer Person (Alter, Deutschkenntnisse, Erfahrungen mit Vorlesen, Motivation)
2. In welchen öffentlichen Einrichtungen würden Sie gerne mitmachen? Warum?
3. Welche Bedingungen wären für Sie wichtig? (z. B. Ort, Zeit, Bezahlung)

Die Reihenfolge der Leitpunkte können Sie selbst bestimmen. Verwenden Sie für Ihren Text 120-150 Wörter.

Sehr geehrte Damen und Herren,

.....
.....
.....

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

2.

Führerschein? Unnötig!

Am Wochenende haben Sie auf deutschen Webseiten gesurft. Dabei sind Sie auf ein interessantes Thema gestoßen und haben dazu einen Beitrag gefunden. Lesen Sie den Auszug aus dem Zeitungsartikel.

„Der Führerschein, ein eigenes Auto - ist das nicht der Traum von der ganz großen Freiheit? Nein, meinen immer mehr 18-Jährige. [...] Besonders in Großstädten haben Jugendliche kaum mehr Lust auf den Führerschein. Nur noch jeder Fünfte legt kurz vor dem 18. Geburtstag die Fahrprüfung ab.“

Quelle: <http://www.spiegel.de/lebenundlernen/schule/auto-verweigerer-keine-lust-auf-fuehrerschein-a-1040493.html>

Schreiben Sie in einem Beitrag Ihre Meinung zum Thema. Gehen Sie dabei auf die folgenden Punkte ein:

1. Welche Gründe könnten gegen den Erwerb des Führerscheins sprechen?
2. Wie wichtig ist der eigene Führerschein für ungarische Jugendliche? Warum?
3. Könnten Sie sich Ihr Leben ohne Führerschein vorstellen? Warum (nicht)?
4. Fahrunterricht als Schulfach? Halten Sie das für sinnvoll? Warum (nicht)?

Formulieren Sie zu jedem Punkt mindestens zwei Gedanken. Die Reihenfolge der Leitpunkte können Sie selbst bestimmen. Verwenden Sie für Ihren Text 200-250 Wörter.

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

		pontszám	
		maximális	elért
IV. Íráskészség	1. feladat (felezett feladatpont)	10	
	2. feladat	20	
FELADATPONT ÖSSZESEN		30	
VIZSGAPONT ÖSSZESEN		30	

dátum

javító tanár

	pontszáma egész számra kerekítve	
	elért	programba beírt
I. Olvasott szöveg értése		
II. Nyelvhelyesség		
III. Hallott szöveg értése		
IV. Íráskészség		

dátum

dátum

javító tanár

jegyző